

Schalungs**Druck**

Fachinformationen für Profis

VII/2021



Höchste Flexibilität

Die leichte, wirtschaftliche AluFix – ab Seite 16

Inhalt

News

100 % grün, Ozean in Nürnberg, Projekte in aller Welt 4

Wasserreservoir Königshof

Ein Projekt voller Anforderungen in der Schweiz 6

BIM²form

Ungenutzte Potenziale für Deckenschalung erschließen 8

Projekt nach Maß

Krankenhausbau durch Glöckle problemlos und pünktlich erstellt 9

Zeit gespart mit Mammut XT

In Tirol entsteht ein Wohn- und Geschäftsgebäude 12

Oktagon in Norwegen

Bau von Fischzuchtbecken mit Mammut 350 14

Titelthema AluFix

Hausbau mit einem Schalungssystem: Wand, Decke und mehr 16

Polygonale Herausforderung souverän geschalt 18

Interview: „Geschäft sehr erfolgreich ausgebaut“

Erfahrungen mit AluFix im Mietpark und Baustelleneinsatz 20

Eingezogene Ankerstellen werten AluFix weiter auf 23

Impressum

Ausgabe VII/2021. Auflage: 14.000 Exemplare. Herausgeber und verantwortlich für Inhalt und Redaktion: MEVA Schalungs-Systeme GmbH, Industriestr. 5, D-72221 Haiterbach. Gestaltung: MEVA. Druck: C. Maurer Druck und Verlag GmbH & Co. KG, D-73312 Geislingen/Steige. Nachdruck auch auszugsweise nur mit Genehmigung des Herausgebers. Eine Haftung für eventuelle Datenschutz- und/oder sonstige Rechtsverletzungen durch Angebote und Inhalte auf von uns genannten oder verwiesenen Internetseiten übernehmen wir nicht. Die Fotos zeigen Baustellensituationen, die sicherheitstechnisch nicht immer die endgültige Ausführung darstellen.

„Die Arbeit auf Baustellen ist hart und schwer.
Umso notwendiger ist es, Abläufe im wahrsten Sinne
zu ‚erleichtern‘ und Schalung zu vereinfachen.“

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

trotz technischen Fortschritts und moderner Hilfsmittel: Die Arbeit auf Baustellen ist hart und schwer. Umso notwendiger ist es, Abläufe im wahrsten Sinne zu „erleichtern“ und Schalung zu vereinfachen. Nicht ohne Grund hat unsere AluFix, die aus der ersten, vor genau 40 Jahren präsentierten MEVA-Schalung aus Aluminium hervorgegangen ist, eine so große Anhängerschaft.

Bauunternehmen und Anwender gleichermaßen schätzen die Leichtigkeit, Stabilität und Langlebigkeit dieser Schalung. Sie beschleunigt den Baufortschritt und ist in mehrfacher Hinsicht wirtschaftlich. Denn jedes für die Schalungsarbeit verwendete Bauteil kostet Zeit und Geld. Unsere Handschalung benötigt wesentlich weniger Teile als Kunststoffschalungen und ist von unbegrenzter Haltbarkeit.

Die Vielseitigkeit der AluFix stellen wir in diesem SchalungsDruck aus der Perspektive von Kunden und Anwendern in den Blickpunkt. Wir berichten über den Rohbau eines Wohnhauses, dessen Wände, Lichthöfe, Decken und Balkone nur mit dieser Schalung erstellt wurden – inklusive Sichtbetonanforderung. Ein anderes Bauunternehmen erstellte ein außergewöhnlich verwinkeltes Fundament. Und ein Schalungsvermieter aus Brandenburg verrät

im Interview, wieso AluFix bei seinen Kunden so begehrt ist, seit er diese Schalung vor acht Jahren ins Angebot aufnahm.

Getreu unserer Devise „Schalung. Einfach. Clever.“ entwickeln wir technisch ausgereifte Lösungen, die einfach zu handhaben sind. Die den Anwender dabei unterstützen, alle Herausforderungen zu bewältigen und bezüglich Sicherheit, Wirtschaftlichkeit und Zuverlässigkeit einen Schritt voraus zu sein. Genau wie die AluFix. Doch selbst sehr Gutes lässt sich noch ein wenig optimieren. Auch darüber finden Sie Informationen in diesem SchalungsDruck.

Weitere Reportagen führen Sie in die Schweiz, wo ein Wasserspeicher auf engem Raum und unter hohen Sicherheitsanforderungen erstellt wurde, sowie auf Baustellen in Norwegen, Österreich und Süddeutschland.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre.




Florian F. Dingler,
Geschäftsführender Gesellschafter der
MEVA Schalungs-Systeme GmbH

News

Informationen rund um MEVA



100 % Bauen – 100 % grün

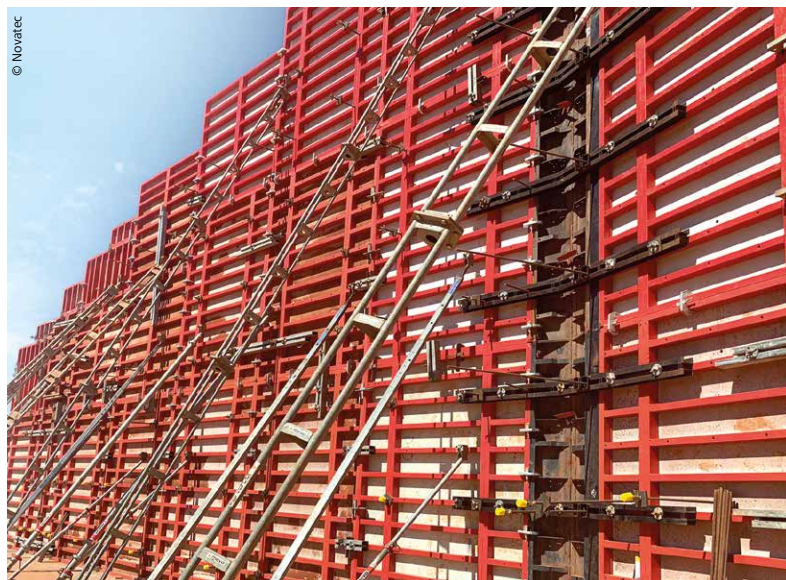
Baumeister Stefan Kraus, Geschäftsführer der 100 % Bauen GmbH, setzt auf markantes Grün. Der spezielle Farbton gehört seit 2017 zum Corporate Design des seit über 50 Jahren bestehenden Unternehmens aus Wien, mit neuem Firmensitz in Brunn am Gebirge. „Damit wollen wir ausdrücken, dass wir verstärkt auf ökologisches, nachhaltiges Bauen setzen“, erklärt Stefan Kraus, dessen Firma auf Umbauten, Sanierungen und Neubauten in Wien und Niederösterreich spezialisiert ist.

Dieses Markenzeichen ist durchgängig erkennbar, nicht nur auf Briefbögen oder der Homepage, sondern vor allem auf den Baustellen. 2019 kaufte 100 % Bauen erstmals die Handschalung AluFix mit der speziellen hochwertigen Pulverlackbeschichtung. Im Vorjahr kam eine weitere Bestellung von 600 m² AluFix-Elementen der Höhen 300 und 150 cm hinzu. „Sie werden bei uns keinen Hammer und keine Flanschschraube finden, die nicht grün sind“, berichtet der Geschäftsführer. „Der große Wiedererkennungswert bringt uns viel Feedback von Kunden und Lieferanten ein – und hat darüber hinaus den großen Vorteil, dass auf den Baustellen keine Verwechslungsgefahr der Teile mehr herrscht.“

Der Ozean in Nürnberg

Vor zehn Jahren hatten ein paar Hobby-Surfer in der fränkischen Metropole Nürnberg eine verwegene Idee: Wir holen den Ozean an den Pegnitz-Strand! Der Traum des Vereins „Nürnberger Dauerwelle“ ist nun Realität: Wellenreiter können auf dem Fluss zu jeder Zeit ihrem Sport frönen, bewundert von Passanten und Zuschauern in der Parkanlage, mitten in der Großstadt.

Wo vor wenigen Monaten noch eine unspektakuläre Wiese lag, wurde der neu geschaffene Seitenarm der Pegnitz ausgehoben und der notwendige Wasserlauf der Surfanlage betoniert. ULLI-Bau aus Lichtenau setzte die universelle Wandschalung StarTec sowie die Stützböcke STB für das einhäuptige Betonieren gegen Erdreich und Baugrubenverbau ein. Unterstützt wurde das Vorhaben des Vereins durch die Stadt, den Freistaat Bayern sowie Sponsoren. Um die Umweltauflagen zu erfüllen, wurde auch eine Fischtreppe erstellt. Zugänge für Surfer, Technikgebäude und eine dreimodulige Rampenkonstruktion, die Wellen von 5,5 bis 8 m Breite für unterschiedliche Leistungsstufen ermöglicht, sorgen nun für Urlaubsgefühle fast wie auf Hawaii.



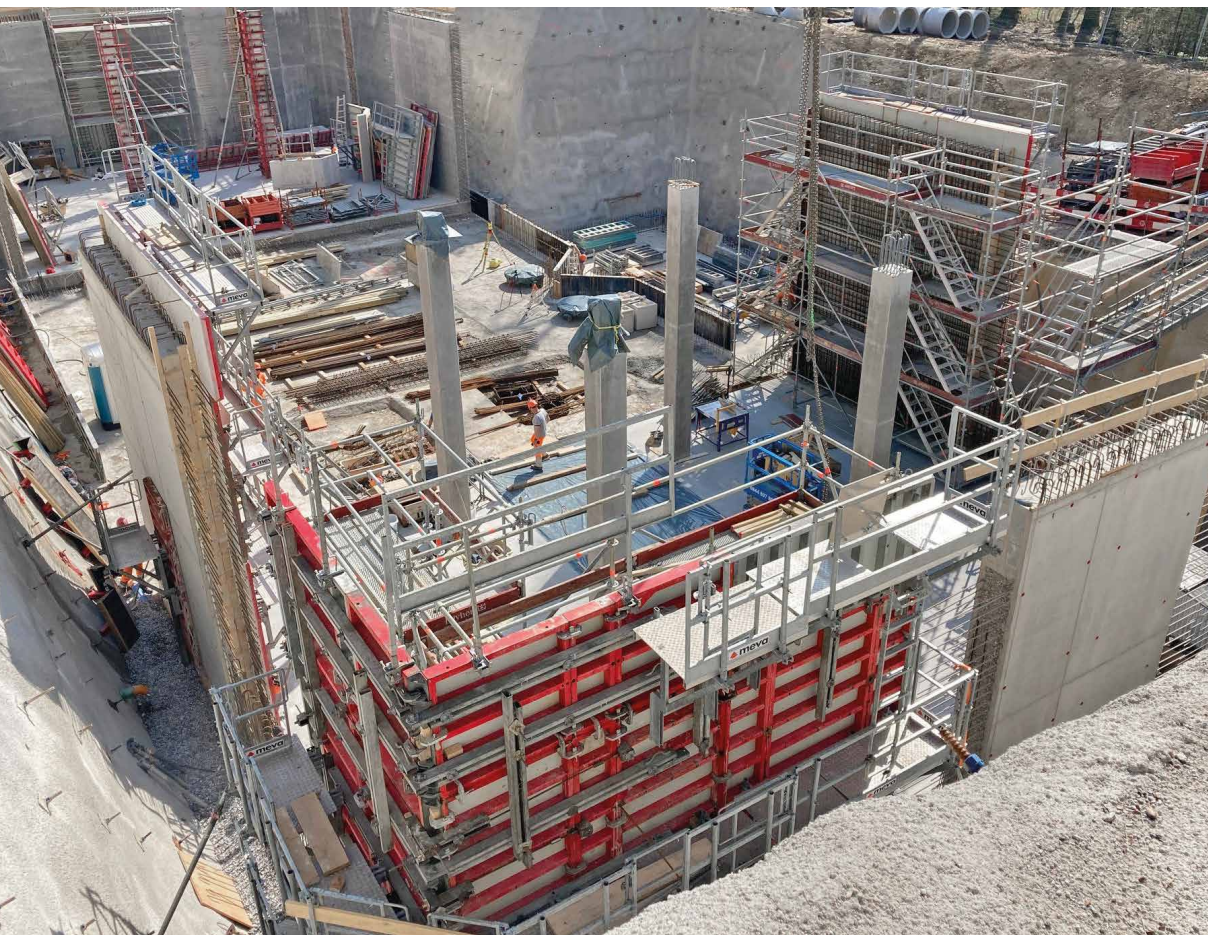
Bauprojekte in aller Welt

In mehr als 30 Ländern auf fünf Kontinenten ist MEVA mit Tochtergesellschaften und internationalen Stützpunkten vertreten. Die Bauunternehmen werden vor Ort mit optimal an regionale Marktgegebenheiten angepassten Produkten und individuellen Lösungen unterstützt. Zum Beispiel in **Indien**: Vor den Toren der Metropole Bangalore liegt Whitefield, „Silicon Valley Indiens“ genannt. Hier entstehen zehnstöckige Gebäude für die IT-Branche, das White Alpha Projekt. L&W Construction setzt erstmals die wirtschaftliche Deckenschalung MonoDec ein und war auf Anhieb begeistert. Der erhoffte schnelle Baufortschritt wird durch die einfache Handhabung der Schalung und Nutzung des Frühausschalens per Fallkopftechnik erzielt. Die Aluminium-Elemente sind 50 cm breit, 50 bis 165 cm lang und wiegen nur 19,5 kg/m².

MEVA-Händler GFS in **Chile** lieferte die robuste Wandschalung Mammüt 350 zur Kupfermine Mantos Blancos. In der Atacama-Wüste entstand ein 28 x 17 m großes, 14 m hohes Kugelmühleng Gebäude. Es steht auf einer massiven, 2,80 m starken Bodenplatte, die seismischen Klassifizierungen entspricht und gewaltigen Belastungen durch Stoß und Reibung widersteht. Mehr als 1.400 m³ Beton wurden innerhalb von 40 Stunden gegossen.

In den **USA**, im Stadtzentrum von Detroit/Michigan, entsteht ein über 200 m hohes Gebäude mit Büros, Wohnungen und Einzelhandelsflächen nach architektonisch historischem Vorbild des Hudson's Department Store. Die Basis wurde einseitig mithilfe der Stützböcke STB 450 und der leistungsstarken Imperial-Wandschalung gegen bestehende Wände einer früheren Tiefgarage geschalt. Die Aufstockungsmöglichkeit und der damit verbundene schnelle Baufortschritt waren ein Grund für die Wahl der MEVA-Technik durch das Bauunternehmen Barton Malow.

Nicht nur in Europa sind die Wandschalungen Mammüt 350, StarTec und AluFix, die Stützböcke STB 450 und Schrägstützen Triplex beliebt: In **Australien** kommen sie beim Bau massiver Brückenköpfe mit Wandhöhen bis 13 m zum Einsatz. Zur Erschließung der dünn besiedelten, rohstoffreichen Region Pilbara im Nordwesten wird die Infrastruktur erweitert. Das gewonnene Eisenerz wird per Eisenbahn von den Minen nach Port Hedland transportiert und in alle Welt verschifft. Von der Hafenstadt aus beliefert das im Vorjahr gegründete Joint Venture Novatec-MEVA-Pilbara die Baustellen im Hinterland mit Schalungstechnik.



Wasserreservoir Königshof

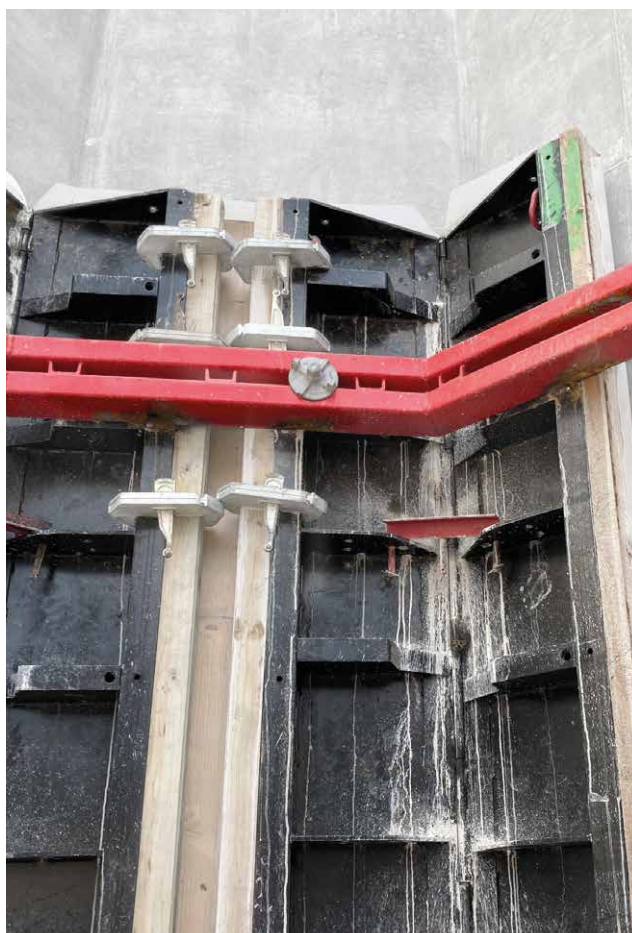
Neubau in Rüttenen unter strengen Schweizer Sicherheitsauflagen

In der Schweizer Gemeinde Rüttenen entsteht ein neuer Trink- und Nutzwasserspeicher. Die bekanntermaßen strengen Schweizer Sicherheitsauflagen sind nicht die einzigen Anforderungen an das ausführende Bauunternehmen.

Ein regionaler Energieversorger beauftragte die Marti AG mit der Erstellung des Reservoirs Königshof. Der Wasserspeicher mit 6.000 m³ Fassungsvermögen soll die regionale Trinkwasserversorgung mindestens für die kommenden 100 Jahre sicherstellen und auch Löschwasser bereithalten. Die neue Anlage wird nach Fertigstellung zwei veraltete Anlagen ersetzen und nicht mehr sichtbar sein, sondern verborgen unter der Erde. Im Februar 2021 begannen die Betonierarbeiten des Teams um Bauführer Liridon Haxhimurati und Polier Peter Kaufmann. Das renommierte Bauunternehmen setzte auf die Leistungsstärke der Wandschalung Mammut 350, die Sicherheit des SecuritBasic-Systems sowie die einfache Handhabung von CaroFalt zur Erstellung der Stützen.

Im Januar war die Grube mit 60 m Länge, 30 m Breite und 13 m Tiefe ausgehoben. Die Abtragung des sehr harten Mineralgesteins war anspruchsvoll und zeitraubend. Das betonierte Reservoir nimmt 51 x 26 m Fläche ein. Entsprechend wenig Raum blieb für Installationsarbeiten, Lagerung und Materialpflege auf der engen Baustelle mitten im Grünen, erreichbar nur über einen Waldweg. Insbesondere das effiziente Stellen der hohen Schalung und die Montage des Sicherheitssystems waren unter den gegebenen räumlichen Möglichkeiten ein Teil der Aufgabenstellung. So wurden mehrere Mammut-350-Elemente auf 7 m Höhe montiert und zusammen mit dem dreistöckig angebauten SecuritBasic Sicherheitssystem nach erfolgter Betonage einfach per Kran versetzt.

Eine Besonderheit des Projekts war die Herstellung der sehr starken Eckmauern, die zur Verstärkung innen im 45-Grad-Winkel betoniert wurden. Um den hohen Kräften in diesen Eckbereichen zu widerstehen, wurde die maximale Frischbetondruckaufnahme der Mammut 350 von 100 kN/m²



Spezielle Eckverspannungen (oben, rot) unterstützen die Gelenkecken bei der Schalung der Eckmauern (oben rechts). Polier Peter Kaufmann und sein Team von Marti haben das fordernde Projekt in der engen Baugrube (links) im Griff. SecuritBasic, an den Mammut-350-Elementen installiert, ermöglicht sicheres Arbeiten (Mitte).

nur bis 80 kN/m² genutzt. Speziell für diesen Zweck von MEVA hergestellte Eckverspannungen stärkten die Konstruktion zusätzlich, sodass die Schalung dem hohen Druck in diesen schwierigen Bereichen souverän widerstand. Mammut 350 und die Stützenschalung CaroFalt wurden mit entwässernden Vlies-Schalungsbahnen zur Ableitung überflüssigen Wassers aus der Betonoberfläche belegt. In den Ankerstellen wurden Wassersperren als verlorene Teile belassen.

Auf Baustellen in der Schweiz gelten obligatorisch die strengen Sicherheitsvorgaben der SUVA (Schweizerische Unfallversicherungsanstalt) und beim Projekt Reservoir Königshof zusätzlich die Anforderungen und Richtlinien des SVGW (Schweizerischer Verein des Gas- und Wasserfaches). Die Marti Bauunternehmen kennen die MEVA-Technologien aus vielen gemeinsamen und teilweise sehr anspruchsvollen Projekten und konnten somit auch das Wasserreservoir Königshof in der gewünschten Zeit und Qualität problemlos herstellen.

i

Daten & Fakten

- **Projekt**
 - Neubau Wasserreservoir, Rüttenen (CH)
- **Bauunternehmen**
 - Marti AG, Solothurn (CH)
- **MEVA-Systeme**
 - Wandschalung Mammut 350
 - Stützenschalung CaroFalt
 - Sicherheitssystem SecuritBasic
- **Planung und Betreuung**
 - MEVA-Schalungs-Systeme AG, Seon (CH)

Deckenplanung 2.0

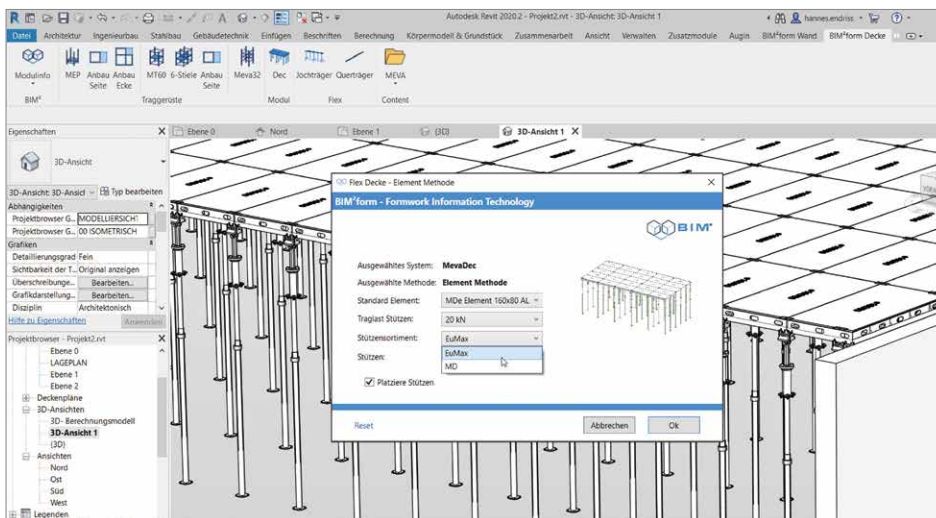
Mehrwerte durch BIM-Planung für horizontale Bauteile

Die digitale Abbildung realer Merkmale durch Building Information Modeling (BIM) bringt hohe Effizienz in die Schalungsplanung – auch für Deckenschalungen.

Die Planung und Ausführung horizontaler Schalung wird in CAD-Anwendungen oftmals nur nachrangig berücksichtigt und mangelhaft automatisiert. Gemeinsam mit seinem Partner BIM² möchte MEVA bisher ungenutzte Potenziale erschließen und somit mehr Effizienz in der Bauplanung ermöglichen. Die neue MevaDec-Generation überzeugt durch

Revit® Add-In BIM²form integriert, das die realen Merkmale digital abbildet und ergänzt.

Vorteilhaft und herausfordernd zugleich ist die hohe Flexibilität der Schalungen bezüglich ihrer Anpassungsfähigkeit in drei Dimensionen sowie die genannten unterschiedlichen Ausführungsmethoden. Die Basis für eine effiziente, prozessorientierte Bauausführung legt dabei die Arbeitsvorbereitung. MEVA und BIM² arbeiten an digitalen Lösungen, die eine optimierte automatisierte Deckenplanung ermöglichen.

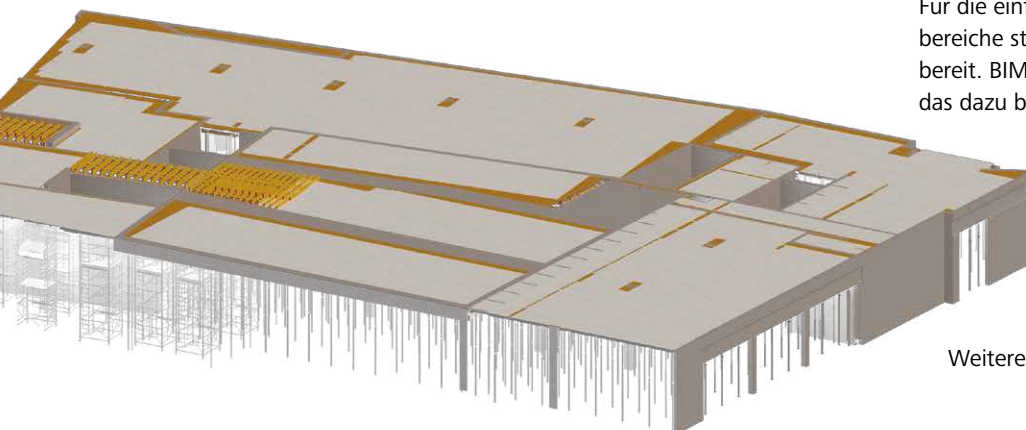


Das Tool BIM²form

BIM²form ist das zentrale Tool für die digitale Planung von MEVA-Schalung. Es ist ein Add-in für Autodesk® Revit®, der wichtigsten Technologieplattform in der Branche. Ein Befehls-Portfolio ermöglicht die automatisierte Schalungsplanung direkt in Revit® und macht den Weg für qualifizierte integrale Bauprozesse frei. Mit dem demnächst folgenden Software-Update stellt BIM² eine erste Version der erweiterten Planung für horizontale Bauteile in BIM²form bereit. Die integrierten Möglichkeiten für Deckenplanung gliedern sich in die bestehenden Funktionen ein und unterstützen so den Anwender optimal bei der Planung.

geringes Gewicht, hohe Reinigungsfreundlichkeit und optimierte Handling-Eigenschaften. Das System bietet drei Deckenschalmethoden, die in der Arbeitsvorbereitung zu berücksichtigen sind: die Fallkopf-Träger-Element-Methode, die Element- sowie die Haupt- und Nebenträger-Methode. Das wirtschaftliche Deckenschalssystem MevaFlex kann in einer rein konventionellen Herangehensweise oder in Kombination mit MevaDec flexibel geplant werden. Beide Systeme werden künftig in das

Wie bereits bei den vertikalen Bauteilen für Wände werden dann auch horizontal viele Teile gemeinsam platziert und Details mit dem nativ modellierten Revit® Content ausgefeilt. So kann MevaDec künftig mit wenigen Klicks in Teilschritten automatisiert geplant werden: Aufstell- und Zielebene werden festgelegt, Abmessungen und Laufrichtung bestimmt. Eventuelle Unregelmäßigkeiten im Grundriss können separat berücksichtigt werden. Für die einfache Bearbeitung verbleibender Randbereiche stehen zusätzliche intelligente Funktionen bereit. BIM² verfolgt ein Open Innovation Konzept, das dazu beiträgt, eine kontinuierliche Verbesserung bestehender Funktionen und die Integration neuer Ideen sicherzustellen. Jeder Nutzer ist eingeladen, BIM²form gemeinsam zu entdecken und weiterzuentwickeln. Eben von Technikern für Techniker.



Weitere Informationen auf www.bim2.eu



Ein Projekt nach Maß

Krankenhausbau pünktlich durch Glöckle mit MEVA-Schalung erstellt

Nach nur zwölf Monaten Bauzeit wurde Richtfest gefeiert: Ein umfangreicher Teilneubau für 315 Betten am bestehenden Krankenhaus in Freudenstadt wurde durch die Bauunternehmung Glöckle mit effizienter Schalungstechnik erstellt – problemlos und im vereinbarten Zeitrahmen.

Das neue Haupthaus mit zwei Innenhöfen misst 99 x 69 m und besitzt fünf Geschosse. Durch eine Doppelwand statisch getrennt, schließt ein neues Psychiatriegebäude mit 50 x 46 m Fläche und vier Etagen an. Die Geschosshöhen betragen 4,20 m, die Deckenstärken 28 cm. Alle Flachdächer sind mit Attika versehen. Für die zügige Erstellung der großflächigen Wände setzte das Projektteam die leistungsstarke Mammut 350 ein, die mit bis zu 8,75 m² Schalfläche pro Element (350/250) zügige Baufortschritte ermöglicht.

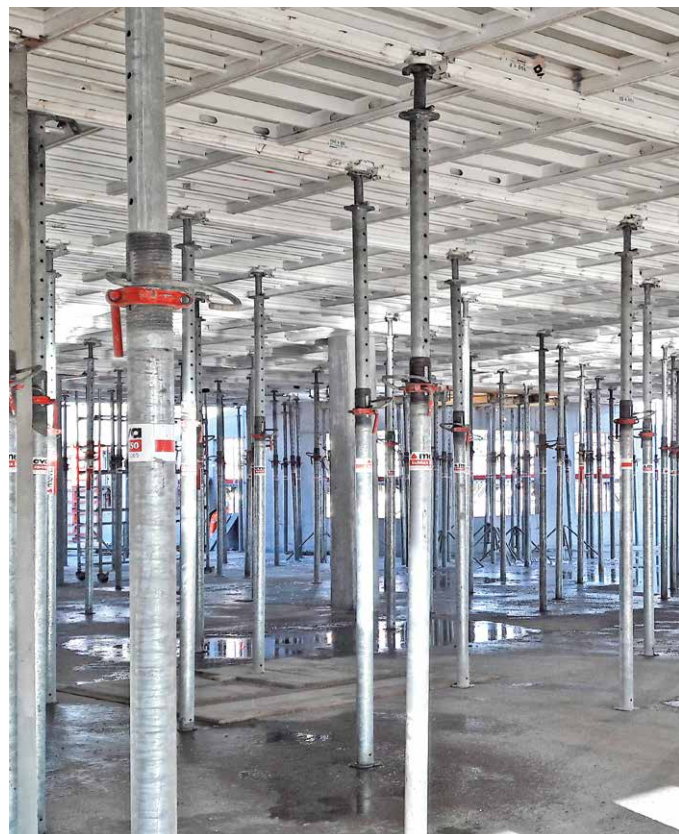
Hohe Sicherheitsanforderungen und komfortable Arbeitsbedingungen auch in der Höhe wurden durch das SecuritBasic Sicherheitssystem erfüllt. Laufkonsolen wurden primär für die Treppenkerne-schalungen angewendet. Außerdem waren Seitenschutzgitter, Abschalschienen und Abschalspindeln aus dem MEVA-FormSet-Programm sowie EuMax-Baustützen vielfach im Einsatz.

Die zahlreichen Stützen wurden mit der Stützenschalung CaroFalt und daran angebrachten Betonierbühnen von MEVA gebaut. Das System ermöglicht schnelle und hohe Betonagen bei Querschnitten von 20 bis 60 cm, quadratisch oder rechteckig und anpassbar im 5-cm-Raster. Serienmäßig mit der alkus Vollkunststoff-Platte ausgestattet, können hohe Sichtbetonanforderungen erfüllt

... weiter auf Seite 10



Die Deckenschalung wurde digital geplant.



Die Deckenbetonage wurde mittels FTE-Methode beschleunigt.

... von Seite 9

werden. Das geschlossene Rahmenprofil aus Stahl ist statisch robust, feuerverzinkt mit MEVA-Nachbehandlung, dadurch langlebig und reinigungsfreundlich.

Für reibungslose Abläufe und vereinfachte Abstimmungen auf der Baustelle sorgte nicht zuletzt die Ausführungsplanung der Aufzugs- und Treppenkerns sowie der Deckenschalungen per Revit in 3-D. Für BIM², den MEVA-Partner für die digitale Schalungsplanung, war dies das erste Projekt, in dem spezielle Arbeitsbereiche getestet wurden. So konnten mehrere Ingenieure gleichzeitig an demselben Modell arbeiten.

Frühausschalen per Hammerschlag

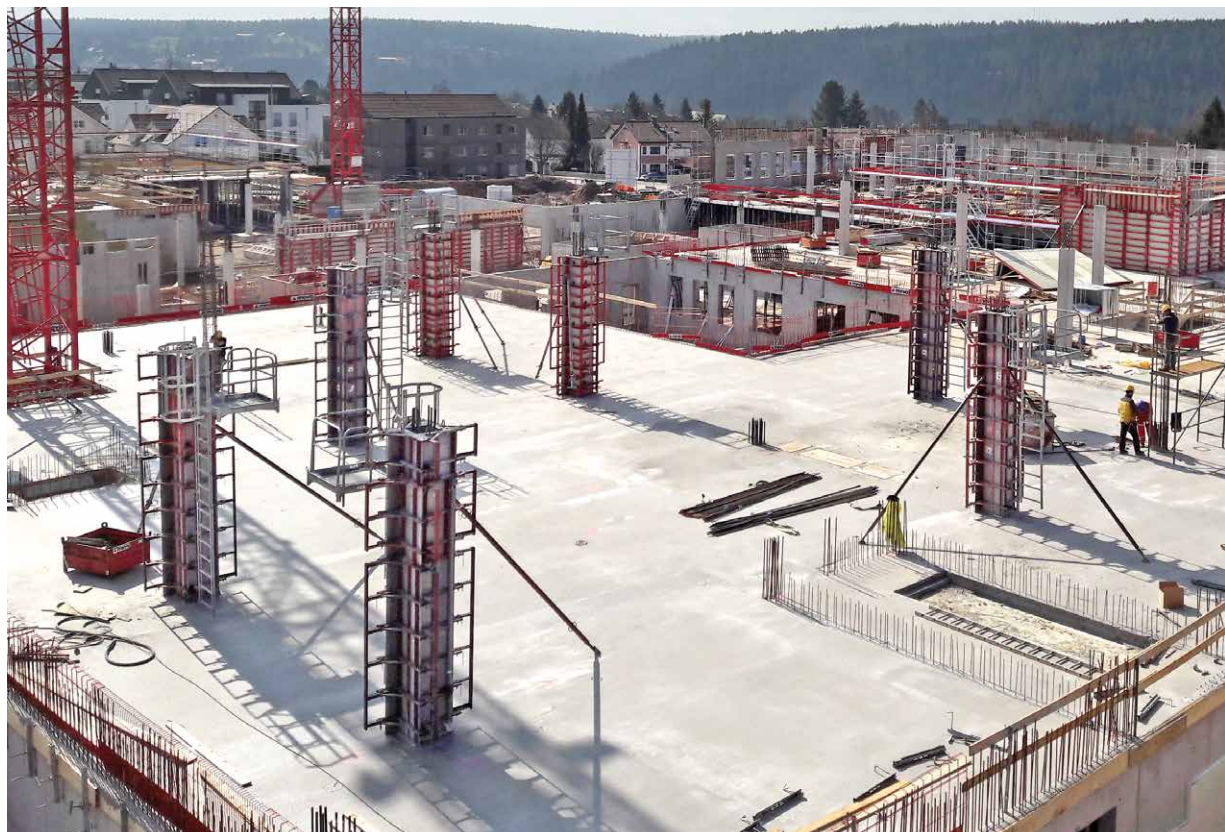
Die Deckenschalung mit MevaDec ging dem erfahrenen Glöckle-Personal um die Bauleitung Michael Dittmeyer und Christopher Krauser sowie den Polieren Harald Ullmann und Ludwig Grob ebenfalls problemfrei von der Hand. Da das System aufgrund freier Wahl der Hauptträgerrichtung rasterunabhängig ist, ließ es sich einfach an die Bauwerksgeometrie anpassen und es mussten nur wenige Ausgleiche hergestellt werden. MevaDec ermöglicht drei Deckenschalmethoden. In Freudenstadt wurde die besonders effiziente Fallkopf-Träger-Element-Methode (FTE) für das Frühaus-

schalen der großflächigen Decken genutzt. Nur drei Hauptkomponenten – Schalelemente, Hauptträger und Stützen mit Fallköpfen – kommen dabei zum Einsatz. Durch die geringe Anzahl von Einzelteilen und weil kein zusätzliches Werkzeug benötigt wird, ist MevaDec mit geringem Lernaufwand schnell anzuwenden.

Mit wenigen Hammerschlägen senkten die Glöckle-Anwender nach erfolgter Betonage die Hauptträger samt Elementen um 19 cm ab, hoben diese heraus und bereiteten das einfach zu reinigende Material zügig für den nächsten Einsatz vor. Stützen und Fallköpfe dienten unterdessen weiter als Hilfsunterstützung der betonierten Decke. MevaDec kann sogar von nur einem Werker ausgeschalt werden. Die Vorzüge summieren sich in beschleunigtem Baufortschritt, erhöhter personeller Flexibilität, reduzierten Vorhaltemengen auf der Baustelle und vereinfachter Logistik.

Auch die „Neue“ begeistert

Die räumliche Nähe des Projekts in der Schwarzwälder Kurstadt nutzten die MEVA-Techniker aus Haiterbach auch für einen Leistungsnachweis ihrer neuen MevaDec-Generation: Das unabhängige Institut für Zeitwirtschaft und Betriebsberatung Bau (izb) begleitete die Schalarbeiten einer Überda-



CaroFold mit Betonierbühnen ermöglichte das schnelle Schalen der Stützen.

chung des Wirtschaftsbereichs auf dem Klinikgelände. Anhand exakter Zeitaufwandmessungen dieser und weiterer Baustellen belegt das izb, dass die neue MevaDec-Generation die schnellste auf dem Markt verfügbare Systemdeckenschalung mit Fallkopf ist. Noch geringeres Gewicht (das Standardelement 160/80 deckt nahezu jede Anforderung ab und wiegt nur 16 kg/m²) sowie bessere Handling-Eigenschaften durch Grifföffnungen im Rahmenprofil bringen weitere Vorteile bezüglich kraftschonendem, sicherem und schnellem Arbeiten. Das gefällt auch Glöckle: Ein Folgeauftrag mit der neuen MevaDec-Schalung wurde vereinbart.

Bauleiter Christopher Krauser: „Das gesamte Glöckle-Team war mit den MEVA-Produkten zufrieden. Besonders die MevaDec sorgte aufgrund der schnellen Ausschalprozesse und einfachen Anwendung beim Einschalen für eine effiziente Baustellenabwicklung. Sowohl in terminlicher als auch in qualitativer Hinsicht. Ich würde jederzeit wieder auf die MEVA-Produkte zurückgreifen.“ Auch die beteiligten MEVA-Techniker hatten viel Freude. „Die gesamte Baustelle verlief ruhig“, berichtete Anwendungstechniker Aleksej Latuschko. „Das war der großen Fachkompetenz des Baustellenpersonals und unserer Schalung geschuldet.“

i

Daten & Fakten

- **Projekt**
 - Krankenhaus-Teilneubau, Freudenstadt (D)
- **Bauunternehmen**
 - Bauunternehmung Glöckle Hoch- und Tiefbau GmbH, Schweinfurt (D)
- **MEVA-Systeme**
 - Deckenschalung MevaDec
 - Wandschalung Mammuth 350
 - Sicherheitssystem SecuritBasic
 - Stützenschalung CaroFold
 - Baustützen EuMax
- **Planung und Betreuung**
 - MEVA Schalungs-Systeme GmbH, Haibach

Zeit gespart mit Mammut XT

In Schwoich/Tirol entsteht ein Wohn- und Geschäftsgebäude



Die Vorzüge der Wandschalung Mammut XT überzeugten das Team von RIEDERBAU schon nach kurzer Eingewöhnungszeit. Die Erstellung einer Wohnanlage in Tirol läuft wie geplant.

Hier lässt sich's leben: In Schwoich, zwischen dem türkisgrünen Inn und dem mächtigen Kaisergebirge, unweit von Kufstein, erstellt RIEDERBAU eine attraktive Wohnanlage auf rund 3.400 m² Fläche. Der Rohbau für 16 hochwertige Wohneinheiten und Lebensmittelmarkt mit Bäckereifachgeschäft „läuft problemlos. Es schaut gut aus“, wie Polier Martin Moser berichtet. Die künftigen Bewohner werden rechtzeitig ihre neue Heimat beziehen können: einen 16 m hohen Komplex mit Tiefgarage, 4,60 m hohem Erdgeschoss und Obergeschossen von 2,70 m Höhe.

Das bekannte Tiroler Bauunternehmen setzt bei der Erstellung der Wände auf die leistungsstarke und wirtschaftliche Schalung Mammut XT. Die im Schalrahmen integrierte Kombi-Ankerstelle ermöglicht die flexible Anwendung dreier Ankermethoden in einem cleveren System: Per Handgriff wird zwischen zweiseitiger oder einseitiger Ankerung, mit oder ohne Rillenrohr, gewählt. Das Team um Bauleiter Lukas Hechenblaickner und Polier Martin Moser freundete sich mit der Handhabung der Schalung mit den bis dahin ungewohnten mittigen bzw. eingerückten Ankerstellen schnell an. Und erst recht mit dem XT-Konusankerstab: Der lässt sich mittels Einstellringen im 1-cm-Raster ganz einfach an die gewünschte Wandstärke anpassen. Beim Projekt in Schwoich wiederholen sich die Wandstärken von 20 bzw. 25 cm in Erd- und Obergeschossen immer wieder. Einmal eingestellt, können die Ankerstäbe nun wiederholend und ohne weitere Abmessung angewendet werden. „Wir haben Kisten mit für beide Wandstärken voreingestellten Ankerstäben bereitstehen. So brauchen die Arbeiter nur zugreifen und wir sparen viel Schalzeit“, erklärt Martin Moser.

Standard- und Sondergrößen

Mammut XT ist für das Bauen im Großformat gemacht – mit Schalflächen bis 8,75 m² pro Element (350/250). RIEDERBAU setzt neben den Standardgrößen auch auf eigens geordnete Sonderformate

des stehend, liegend und aufgestockt anwendbaren Systems. Martin Moser: „Die Elemente 300/250 und 300/125 sind optimal geeignet für unsere Anforderungen im Wohnungsbau. Die Breiten 40, 45, 50 und 60 cm ermöglichen unkomplizierte, schnelle Anpassungen. Alle diese Größen haben wir im Lager und können frei wählen. Das trägt zu schnellem Baufortschritt bei.“

An der cleveren Funktionsstrebe des stehenden oder liegenden Mammut-XT-Elementes können Ankerstabhalter für sicheren, schnellen Transport auf der Baustelle fixiert werden. Eingeschweißte DW-15-Muttern ermöglichen die schnelle, kraftschlüssige Anbringung von Zubehör mit nur einem Teil – der Flanschschraube. An den 250 und 125 cm breiten Elementen erleichtern praktische, an den Querstreben fest integrierte MEVA-Schlosshalter die Baustellen-Logistik. Der feuerverzinkte Rahmen und die extrem langlebige alukunststoff-Platte ermöglichen schnelles, ressourcenschonendes Reinigen und gleichbleibend hohe Betonqualität. Schnelle Betoniervorgänge werden durch die zulässige vollflächige Frischbetondruckaufnahme von 100 kN/m² gesichert.

Für die Erstellung der 4,60 m hohen Wände nutzen die Anwender in Schwoich die Möglichkeit, mehrere Elemente einfach und sicher am Boden zu großen Schalflächen zu montieren. Gerade beim Bau großflächiger und hoher Wände zahlt sich das einseitige Ankern mit voreingestelltem XT-Konusankerstab ganz besonders aus. Martin Moser: „Das System vereinfacht unsere Arbeit und bringt spürbare Zeitvorteile.“

RIEDERBAU-Polier Martin Moser.



Ob stehend, liegend oder aufgestockt: Die Wandschalung mit Mammut XT und XT-Konusankerstäben beschleunigt den Baufortschritt.



Daten & Fakten

- **Projekt**
 - Mehrfamilien- und Geschäftshaus, Schwoich/A
- **Bauunternehmen**
 - Rieder Baugesellschaft m.b.H. & Co. KG, Kufstein/A
- **MEVA-Systeme**
 - Wandschalungssystem Mammut XT
- **Planung und Betreuung**
 - MEVA Schalungs-Systeme Ges. m.b.H., Pfaffstätten, Österreich



Oktagon mit hohen Anforderungen

Zehn Fischzuchtbecken mit Mammut 350 und Gelenckecken erstellt

Für eine Fischzuchtanlage in Norwegen erstellte das Bauunternehmen Arne-Olav Tveit AS zehn Betonbecken in Oktagonform. Die Achtecke wurden mit Mammut-350-Wandschalung und MEVA-Gelenckecken exakt ausgerichtet.

8.000 m³ Wasser und tonnenweise Fische füllen die neuen, jeweils 5 m hohen Behälter an der felsigen Küste bei Kragerø. Gebaut wurden vier Tanks mit jeweils 16,5 m Innenabstand von Wand zu Wand sowie sechs Tanks mit jeweils 12,5 m Abstand. Der norwegische MEVA-Händler Maxbo Teknikk lieferte die Schalungstechnik und unterstützte mit Know-how.

Schalelemente einfach anpassen

Statt der häufig verwendeten Stahl- oder Kunststofftanks wünschte der Bauherr, die Fossing Stormolt AS, besonders strapazierfähige Fischzuchtbecken aus Beton. Um die Schalung an die

gewünschten Winkel, in diesem Fall jeweils 135°, anzupassen, wurden verstellbare MEVA-Gelenckecken für außen und innen angewendet. Sie werden für nicht rechtwinklige Ecken genutzt und sind stufenlos von 60° bis 180° einstellbar. Wandschalungen – so auch die großen Mammut-Elemente 350 x 250 mit 8,75 m² Schalfläche – lassen sich somit einfach und exakt anpassen. Hierfür mussten lediglich Richtschienen mit den praktischen MEVA-Flanschschrauben an den cleveren Funktionsstreben mit eingeschweißten Dywidag-Muttern befestigt werden. Mit wenigen Handgriffen waren die Gelenckecken zusätzlich mit Arretierhilfen für häufig genutzte Winkelmaße (70°, 90°, 120°, 135° oder 180°) fixiert.

Die robuste Industrieschalung Mammut 350 mit vollflächiger Frischbetondruckaufnahme von 100 kN/m² ermöglicht zügiges Betonieren. Die 40 cm starken Wände waren mit selbstverdichten-



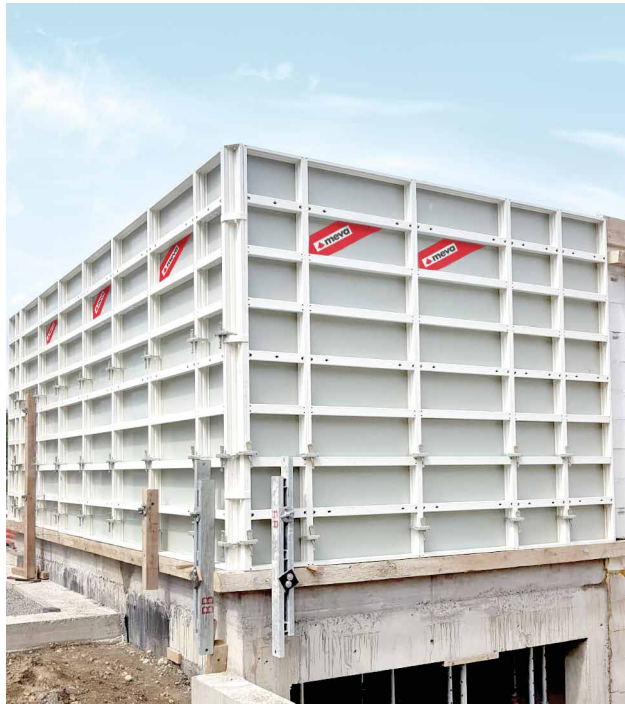
dem (SCC-)Beton schnell erstellt. Mammut 350 ist serienmäßig mit der hochwertigen alkus Vollkunststoff-Platte ausgestattet. Deren Schalhaut ist widerstandsfähig, stoffgleich reparabel, absolut plan und hinterlässt einwandfreie, glatte Betonflächen. Das war in diesem Fall zwingend gefordert, damit sich die Fische nicht verletzen können.

Aufgrund der geografischen Gegebenheiten an der felsigen Küste Norwegens sowie der selten betonierten Bauform war bei diesem Projekt Know-how in Schalungsplanung gefragt. Die technische Abteilung von Maxbo Teknikk brachte ihre Erfahrung in Konstruktion und Dimensionierung der Schalung ein. Verwendet wurden 350 bzw. 250 cm hohe Elemente mit je drei unterschiedlichen Breiten. Die zehn Tanks wurden pünktlich und mit gewünschter Qualität zur vollen Zufriedenheit des Auftraggebers fertiggestellt.

i

Daten & Fakten

- **Projekt**
 - Fischzuchtbetrieb, Kragerø (N)
- **Bauherr**
 - Fossing Storsmolt AS, Helle (N)
- **Bauunternehmen**
 - Arne-Olav Tveit AS, Neslandsvatn (N)
- **MEVA-System**
 - Wandschalung Mammut 350
- **Planung und Betreuung**
 - Maxbo Teknikk, Norwegen



Viele Aufgaben – eine Schalung

AluFix im Einsatz für Wand, Decke, Balkon, Lichthof und Sichtbeton

Wenn im Bestand, bei Umbau oder auf engem Raum Wände zu betonieren sind, kommt häufig das leichte, handliche AluFix-System zum Einsatz. Beim Bau eines Mehrfamilienhauses in Süddeutschland bewies diese Schalung, dass sie weit mehr kann.

In Neufra-Riedlingen, wo die junge Donau sich schmal durch Wiesen und Wälder schlängelt, entstand ein Mehrfamilienhaus auf rund 300 m² Grundfläche mit zwei Geschossen von 2,75 m Höhe. Um das Projekt in der geforderten Zeit und Qualität zu stemmen, benötigte das zuständige Bauunternehmen Brul-Bau außergewöhnlich wenig Schalungsmaterial: Lediglich 165 m² AluFix-Elementfläche, 300 Baustützen 20/300 und AluFix-Stützenköpfe von MEVA wurden für die Erstellung des Beton-Rohbaus an die Baustelle transportiert. Dank unkomplizierter Logistik und einfachem Handling mit wenigen Teilen erzielten die Anwender schnellen Baufortschritt.

AluFix für Wände und Lichthöfe

Die AluFix-Elemente sind noch leichter als vergleichbare Kunststoffschalungen, verfügen aber über sehr hohe Langlebigkeit und benötigen weniger Verbindungsteile. Zum einfachen Handling tragen nicht zuletzt die ergonomischen Griffprofile bei. So konnten die Wände des Wohngebäudes ermüdungsarm, zügig und auch bei Nässe sicher

geschalt werden. Aufgrund der optimalen Elementsortierung mit sechs Breiten von 20 bis 90 cm eignet sich AluFix für störungsfreie Ecklösungen bei jeder Wandstärke und für geringere Betonflächen, etwa kleinere Garten- oder Stützmauern. Die problemlose Erstellung der Lichthöfe des Wohngebäudes unterstreicht die Vielseitigkeit dieser Schalung.

Mit zulässiger, vollflächiger Frischbetondruckaufnahme von 50 kN/m² und dem starken, verwindungssteifen Aluminiumprofil verfügt AluFix über Nehmerqualitäten und führt praktisch alle Aufgaben im kranlosen Einsatz zu optimalen Ergebnissen.

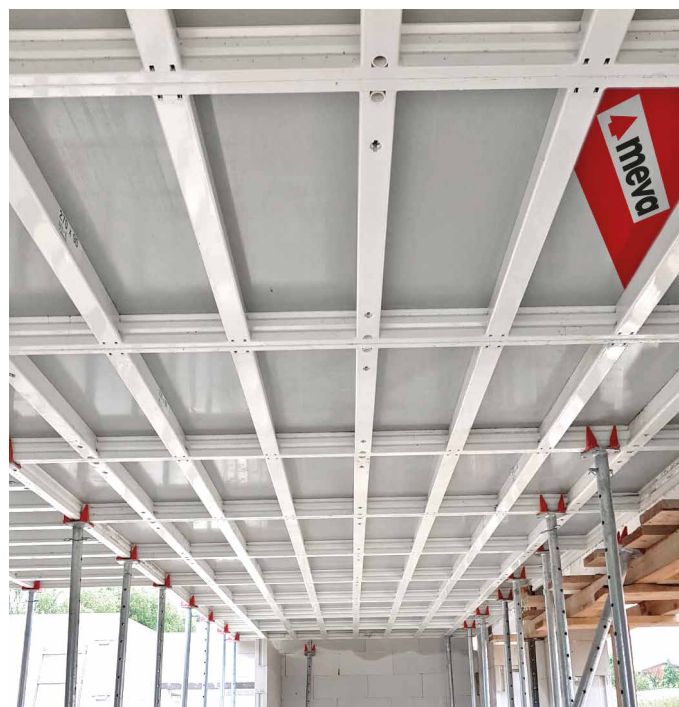
AluFix als Deckenschalung

Je nach Elementgröße und Art der Unterstützung lassen sich bis zu 46 cm starke Decken mit AluFix betonieren. MEVA-Baustützen und AluFix-Stützenköpfe gehen mit wenigen Handgriffen eine stabile Verbindung mit den leichten Schalelementen ein. Am Kreuzungspunkt von vier Elementen, oder am Stoß zweier Elemente im Randbereich, wird je einer der AF-Stützenköpfe aus stabilem Guss auf die MEVA-Baustütze gesteckt und einfach per Stecker gesichert. Die vier aufragenden Finger des Stützenkopfs umschließen das Elementprofil. Auf diese Weise schalte Brul-Bau zügig und sicher insgesamt 500 m² Decke des Wohngebäudes sowie die Balkone.



AluFix für Sichtbeton

Mit der serienmäßig integrierten alkus Vollkunststoff-Platte erzielen die Brul-Anwender durchweg hochwertige Ergebnisse – bis hin zu einer 4,6 m hohen Stützwand in Sichtbeton-Qualität. Auch im sonstigen Handling überzeugte das AluFix-System: Das geschlossene Aluminiumprofil mit hochwertiger Einbrennpulverbeschichtung ermöglicht schnelle, ressourcenschonende Reinigung. Die AluFix verspricht aufgrund ihrer Langlebigkeit und dauerhaft hohen Qualität – u. a. mit 7-Jahre-Langzeitgarantie auf die alkus-Platte – ihrem Besitzer Vorteile in vielfältigen Einsätzen und Anwendungen ohne hohe Folgekosten oder Ersatzinvestitionen.



i

Daten & Fakten

→ **Projekt**

- Neubau Mehrfamilienhaus, Neufra-Riedlingen (D)

→ **MEVA-Systeme**

- Wandschalungssystem AluFix
- Baustützen 20/300

→ **Bauunternehmen**

- Brul-Bau UG, Riedlingen (D)

→ **Planung und Betreuung**

- MEVA Schalungs-Systeme GmbH, Haiterbach



Polygonale Herausforderung

Verwinkelte Bodenplatte mit AluFix und Stützen mit StarTec XT geschalt

Es muss nicht immer rechtwinklig sein: Die Wohngebäude der „Funkenwiese“ in Kempten verfügen über vieleckige Grundrisse mit unterschiedlichen Winkeln. Die B. Wassermann Bauunternehmung schätzt die Effizienz ihrer AluFix-Schalung und setzt außerdem die Wandschalungen StarTec XT und Mammuth XT sowie die LAB-Arbeitsbühne ein.

Sieben Mehrfamilienhäuser entstehen derzeit auf einem parkähnlichen Grundstück in Kempten. Aber es handelt sich nicht, wie sonst so häufig, um typische Rechteckgebäude von maximalem Nutzwert. Vielmehr tanzen die zwei größeren und fünf kleineren Gebäude formal aus der Reihe: Polygonale Grundrisse mit zahlreichen nicht-rechtwinkligen Ecken stellen die Bauunternehmen vor nicht alltägliche Aufgaben.

Handlich und schnell ausgerichtet

Die B. Wassermann Bauunternehmung wurde mit der Rohbau-Erstellung eines der größeren Gebäude beauftragt: Auf 1.075 m² Fläche und angrenzender Tiefgarage mit 1.000 m² entsteht ein länglicher

Grundriss in Form eines stilisierten Rosenzweigs. Das Gebäude besteht aus fünf Geschossen inklusive Keller und Erdgeschoss mit 3 bzw. 3,30 m Höhe sowie drei Obergeschossen mit je 2,65 m Höhe. Als Basis dient eine Bodenplatte von 45 bis 55 cm Stärke, die das Unternehmen B. Wassermann mit der AluFix-Schalung erstellte. Da bei diesem Projekt fast keine Wände und

Bodenplattenschalungen mit großen Längen und Flächen zu erstellen sind, eignet sich die leichte und dennoch robuste Handschalung besonders. Die Abschalung am Boden wurde mit 55 cm breiten Elementen, liegend, und mit der praktischen Stützkonsolle 80 von MEVA problemlos hergestellt.

„AluFix hat sich auf Anhieb bewährt und bewiesen, dass es für die Abschalung von Bodenplatten mit schwieriger Geometrie sehr gut geeignet ist. Das System lässt sich auch bei wenig Platz schnell und gut ausrichten und sicher von Hand tragen“, berichtet Bauleiter Daniel Christ von der B. Wassermann Bauunternehmung. Bei dem Projekt in Kempten kommen die Elemente auch für die Herstellung von Unterzügen und der Attika zum Einsatz.

Einseitig geankert mit XT-Schalungen

Die leistungsstarken XT-Wandschalungssysteme wurden von Daniel Christs Team ebenfalls erfolgreich eingesetzt. Die großflächige Mammuth XT spielte unter anderem beim Bau der 3,30 m hohen Kellerwände ihre Stärke beim einseitigen Ankern aus. Mit 2,70 m hohen StarTec-XT-Elementen erstellte die B. Wassermann Bauunternehmung unter anderem Stützen. Die in beiden XT-Schalungen im Rahmen fest integrierte Kombi-Ankerstelle vereint drei Ankermethoden in einem System und ermöglicht den flexiblen Wechsel von konventioneller auf einseitige Ankerung mit nur einem einfachen Handgriff und ohne Zusatzteile oder zusätzliche Montage. So erzielt der Anwender deutlich kürzere Schalzeiten als mit vergleichbaren Systemen.

Da der gesamte Baukörper in zwei Bauabschnitte aufgeteilt wurde, entstand an der Gebäudetrennfuge beim ersten Bauabschnitt eine enorm hohe Absturzkante. Eine Gerüststellung war an dieser Kante nicht möglich, da mit vorlaufendem Baufortschritt bereits mit der Gründung des zweiten Bauabschnittes begonnen wurde. Die Lösung für ein sicheres Arbeiten boten hier die LAB-Arbeitsbühnen, welche Stock für Stock jeweils mit nach oben gewandert sind.

i

Daten & Fakten

→ Projekt

- Neubau Mehrfamilienhaus, Kempten/D

→ Bauherr

- Sozialbau Kempten, Wohnungs- und Städtebau GmbH

→ Bauunternehmen

- B. Wassermann Bauunternehmung, Kempten/D

→ MEVA-Systeme

- Wandschalung AluFix
- Wandschalung Mammuth XT
- Wandschalung StarTec XT
- Arbeitsbühne LAB

→ Planung und Betreuung

- MEVA Schalungs-Systeme GmbH, Haierbach



Interview

„Geschäft sehr erfolgreich ausgebaut“

Erfahrungen mit AluFix im Mietpark und Baustelleneinsatz

Seit 30 Jahren hat sich die WS Schalungs- und Betontechnik GbR aus Havelsee/Brandenburg als erfahrener Schalungsvermieter und Dienstleister etabliert. Die Geschäftsführer Michael Warsow und Ronny Steinicke erklären, weshalb sie im Mietpark und auf der Baustelle aus Überzeugung auf AluFix setzen.

Wann und warum haben Sie sich für AluFix entschieden?

Wir arbeiten seit 2013 sehr erfolgreich mit AluFix, sowohl bei unseren Kunden als auch in unserem Mietpark. Insbesondere mit 150 und 300 cm hohen Elementen und fünf Breiten bis 90 cm ermöglicht AluFix eine hervorragende Abdeckung der Erfordernisse unserer Kunden im Tiefbau und Hochbau. Das System ist wesentlich leichter als eine vergleichbare Stahlschalung, problemlos ohne Kran einsetzbar und auch auf unserem Mietpark leicht bewegbar.

Wie beurteilen Sie die Elementsortierung und das Gewicht?

Im Fundamentbereich nutzen wir die Breite 75 cm und das flexibel einzusetzende Element 75/75. In der Höhe setzen wir vor allem die Elemente 150 und 300 cm ein. Mit ergänzenden Breiten von 25 bis 75 cm ergeben sich fast unbegrenzte Einsatz-

möglichkeiten und Anpassungen – vertikal wie horizontal, da AluFix an kein Raster gebunden ist. Die Elemente können ohne Zusatzteile an jede geometrische Form angepasst werden. Ausgleich der Wandstärken lösen wir mit den Außenecken 0 und 5. Die Außenecke 5 hat beidseitig einen 5 cm langen Schenkel. So reduzieren wir deutlich die Anzahl der benötigten Elementbreiten. Die meistgenutzte Elementgröße ist 300/75.

Das durchschnittliche Gewicht pro m² Schalung liegt bei etwa nur der Hälfte im Vergleich zu einer leichten Stahlschalung. Dies wird auf der Baustelle sehr geschätzt, denn die Arbeit wird deutlich leichter und verläuft wesentlich schneller. Auch Einzelpersonen können ausdauernd arbeiten, das Element 150/75 wiegt nur 23 kg.

Setzen Sie die Schalung auch mit Kran ein?

Ja, beim Schalen größerer Flächen mit Wiederholungen. Durch das Befestigen der Richtschienen mittels Flanschschrauben an den Funktionsstreben erzielen wir eine Flächensteifigkeit für das Umlegen der Großfläche und das Versetzen per Kran. Durch die einfache Montage der leichten Elemente können wir die Schalzeiten deutlich weiter reduzieren.



Michael Warsow (links) und Ronny Steinicke, die Geschäftsführer der WS Schalungs- und Betontechnik GbR.

Welche Elemente werden am häufigsten gemietet?

Die Elemente 300/90 und 300/75 – damit wird viel Fläche bei wenigen Spannstellen erzielt. Häufig verwendet werden sie zur Herstellung von – auch nachträglich eingebauten – Aufzügen, außerdem von Betonstützen und Wandscheiben mit integrierten Stützen. Eine messbare Durchbiegung bei Höhen bis 3 m konnten wir noch nicht feststellen. Im liegenden Bereich bei Streifenfundamenten verwenden wir meist dieselben Elemente mit unten liegendem Fundamentband und Verspannung über dem Fundament mit der Fundamentkralle.

Wie empfinden Sie die Anbringung von Zubehör und die Elementverbindung mittels Schalschloss?

Bei allen MEVA-Elementen, egal welcher Typ Wandschalung, sind die Funktionsstreben als geschlossene und symmetrische Profile mit eingebauten Dywidag-Gewindeaufnahmen ausgeführt. Daher verwenden wir kurze DW-Spannstäbe mit Mutter oder MEVA-Flanschschrauben. Der Arbeiter kann Stützen, Schienen oder jedes andere Befestigungsteil in einem Arbeitsgang anbringen. Die Verbindung der Rahmen mit dem MEVA-Schalschloss ist superschnell und einfach. Es kann vertikal und horizontal an jeder Stelle des Rahmens angebracht werden und fluchtet automatisch.

Ihre Erfahrungen bezüglich Beschädigungen und Reparierbarkeit?

AluFix ist leicht, aufgrund der Bauart mit geschlossenen symmetrischen, somit verwindungssteifen Profilen aber auch robust. Wir hatten über die letzten acht Jahre deutlich weniger Schäden und Reparaturen an unserem AluFix-Mietparkbestand als mit der leichten Stahlschalung zuvor. Offenbar wird mit der Aluminium-Schalung vorsichtiger umgegangen. Wir mussten somit deutlich weniger für Reparaturen aufwenden. Dies ist für uns ein erheblicher und positiver Faktor und bedeutet eine wesentlich höhere Wirtschaftlichkeit der Investition und des Vermietbetriebs.

Die Schalelemente sind mit alkus Vollkunststoff-Platten ausgestattet. Welche Vorteile haben Sie?

Der Nutzen dadurch für uns als Vermieter ist enorm gegenüber Zeiten, als wir noch Schalung mit Sperrholzplatten im Bestand hatten. Die alkus-Platte reinigen wir mit 500 bar Hochdruck. Die Reparatur von Kratzern und Oberflächenbeschädigungen ist sehr einfach, sehr schnell und zudem stoffgleich auszuführen. Bei Sperrholzplatten mussten wir jede Schadstelle reinigen, von Ölresten säubern, ausschleifen, dann Holzplättchen einkleben oder mit 2-Komponenten-Klebern Kratzer ausfüllen. Ein aufwendiger, langer Prozess. Die Haltbarkeit der

... weiter auf Seite 22



... von Seite 21

Sperrholzplatte war durch ständiges Durchfeuchten und mechanische Beanspruchung begrenzt.

In acht Jahren ständigen Einsatzes mussten wir bis heute noch keine einzige alku-Platte auswechseln und in unserem Mietpark fallen seither rund 40 % weniger Reparaturkosten an. Das bringt für uns eine erheblich bessere Wirtschaftlichkeit mit sich, die wir wiederum an unsere Kunden weitergeben können. Die Verwendung der alku-Platte in den MEVA-Rahmen bedeutet für uns den höchsten Einsparungsgrad.

Welche alku-Vorteile genießen Ihre Mietkunden?

Die Qualität der erzielten Betonoberflächen ist immer gleichbleibend hoch, unabhängig von Witterung und Außentemperatur. Es werden keine Abdrücke von Nagellöchern oder Plättchen sichtbar. Die Platte nimmt keine Feuchtigkeit auf und quillt nicht – über die gesamte Lebensdauer. Der Kunde hat im Baustelleneinsatz deutlich weniger Folgekosten durch Reparaturen.

Wie ist die durchschnittliche Nutzungsdauer der AluFix in Ihrem Mietpark?

Unsere AluFix-Elemente sind seit 2013, also seit acht Jahren, im Dauereinsatz mit 70 bis 75 % Nutzungsgrad und ständigem Umschlag – und sie sind nach wie vor gut in Schuss.

Wie bewerten Sie AluFix im Vergleich zu Systemen aus Stahl oder Kunststoff?

Eine Wandschalung aus Aluminium, aufgebaut wie AluFix, ist die eindeutig bessere, wirtschaftlichere Alternative zu Stahl. Mit 3 m Elementhöhe ist das System unschlagbar. Das erreicht kein anderes System – weder aus Stahl noch aus Kunststoff. AluFix

ist sehr leicht mit wenigen Spannstellen, robust und hoch belastbar. Die Elemente müssen nicht in einem vorgegebenen und einschränkenden Raster verbunden werden. Schalungen anderer Hersteller hingegen müssen durch exakt gegenüberliegende Löcher verbunden sein, ihnen fehlt Flexibilität in der Elementanpassung.

Und bezüglich Wirtschaftlichkeit?

Bei Kunststoffschalungen wird ein Haltbarkeitsdatum eingeprägt. Das heißt: Jeder Käufer sieht, dass er nach spätestens 10 Jahren aufgrund der Alterung des Kunststoffes seine Schalung dem Recycling überlassen muss. AluFix ist unbegrenzt nutzbar und reparierbar, benötigt weniger Teile und, wie wir beobachten konnten, in der Anwendung geringeren Arbeitsaufwand. Das wirkt sich sehr positiv auf die Wirtschaftlichkeit aus.

Wie fassen Sie die Unterschiede zwischen einer kleinflächigen Stahlrahmenschalung und AluFix zusammen?

Das deutlich niedrigere Elementgewicht und die Langlebigkeit sowohl der Rahmen als auch des alku-Belags sind für uns grundlegend für eine wirtschaftliche Nutzung der AluFix im Mietpark. Nach unserer Kenntnis und nach Bewertungen von Bauausführenden gibt es derzeit keine annähernd so einfach und schnell einzusetzende Wandschalung wie MEVA-AluFix aus Aluminium. Gegenüber gerasterten Schalungselementen mit vorgegebenen Elementverbindungslochern, egal ob aus Stahl oder Kunststoff, setzen wir AluFix in der Regel mindestens 25 bis 30 % schneller ein. Aus diesem Grund konnten wir in den letzten Jahren unser Geschäft sehr erfolgreich ausbauen. Wir können unserem Kunden schnellere Schalzeiten und somit insgesamt einen deutlich kostengünstigeren Schalungseinsatz anbieten.

Welche Entwicklungen sehen Sie hinsichtlich Schalungsdienstleistungen?

Unsere Kunden erwarten von uns keine Aufzählung von Einzelleistungen, sondern ein komplettes Angebot, das alle notwendigen Leistungen umfasst – inklusive Schalungsplanung, Wirtschaftlichkeit, Folgekosten nach Rücklieferung, Transport und Rücktransport. Dies schafft ein hohes Maß an Vertrauen beim Kunden, da er dadurch seine Leistung verlässlicher kalkulieren kann. Mit diesem Service betreiben wir unseren Schalungsmietpark in Brandenburg seit 30 Jahren sehr erfolgreich.

Fundamente einfacher schalen

Eingezogene Ankerstellen werten AluFix weiter auf

Vor 40 Jahren sorgte MEVA mit einem Schalungssystem aus Aluminium für Aufsehen: Alu-Wand + Decke hieß die Neuheit 1981 und sie bot ungewohnt niedriges Gewicht bei gleichzeitig hoher Stabilität. Nach ihrer Weiterentwicklung Anfang der 1990er-Jahre erhielt die universell einsetzbare Handschalung den heutigen passenden Namen: AluFix. Mit nur wenigen benötigten Standardteilen vereinfacht das System die Abläufe auf der Baustelle und führt zu kürzeren Schalzeiten. Anwender im Wohnungs- und Gewerbebau, im Bestands- und Infrastrukturbau sowie im Garten- und Landschaftsbau schätzen diese Eigenschaften bis heute.

In ihrer Ära wurde die AluFix stetig optimiert und behutsam an Kundenanforderungen angepasst. Augenscheinliches Merkmal der nun verfügbaren neuen Generation ist die Farbe der hochwertigen Einbrennpulverbeschichtung: Zugunsten der Unterscheidbarkeit gegenüber AluStar und weiteren Systemen wird AluFix nun in RAL 7023 „Betongrau“

ausgeliefert. Erst auf den zweiten Blick ersichtlich ist eine technisch bedeutende Neuerung: Alle Elemente der Breiten 90 und 75 cm sind, in sämtlichen verfügbaren Höhen (350, 300, 270, 250, 150 und 135 cm), durch zusätzliche Ankerstellen ergänzt, die um rund 20 cm eingerückt wurden.

Sie begünstigen insbesondere den Einsatz im Fundamentbereich. Der Anwender benötigt weniger Material zur Befestigung der Schalelemente und spart sich Arbeit. Anker, Rillenrohre und Gelenkflanschmutter, die ohnehin auf der Baustelle verfügbar sind, können nun mit gewohnten, zügigen Handgriffen über dem Fugenblech verwendet werden. Fundamentbänder, Fundamentwagen und Fundamentspanner werden überflüssig. AluFix lässt sich einfach mit Stützkonsolen wie der SK 80 von MEVA setzen und ist somit immer einsatzbereit. Material und Werkzeug zum Zusägen von Brettern und Setzen von Holzpflocken wird unnötig.

Weniger Teile – mehr Wirtschaftlichkeit

Die besten Teile auf einer Baustelle sind jene, die gar nicht erst benötigt werden. Denn sie müssen nicht gekauft, transportiert, gesucht, montiert, gereinigt und bei Verlust oder Beschädigung ersetzt werden. Das trifft auch auf die oben genannten Hilfsmittel für die Fundamentalschalung zu. Auch in diesem Bereich spielt AluFix ihre Stärken aus, insbesondere gegenüber Kunststoffschalungen: Ein Vergleich bei einem Mustergrundriss mit umlaufend 26 m und Schalungshöhe 2,70 m zeigt, dass AluFix wesentlich weniger Elemente, Schalschlösser, Flanschmutter, Ankerstäbe, Richtschienen und Abschalbügel erfordert als eine gängige Kunststoffschalung: in Summe nur 611 Teile, gegenüber 1.311 Teilen.



Die zusätzlichen eingezogenen Ankerstellen in den AluFix-Elementen vereinfachen die Schalung beispielsweise von Fundamenten. Der Anwender benötigt dadurch weniger Bauteile.

Sie können überall auf uns zählen.

Mit 40 Standorten auf 5 Kontinenten sind wir
überall da präsent, wo Sie uns brauchen.

Deutschland

MEVA Schalungs-Systeme GmbH
Industriestraße 5
D-72221 Haiterbach
Tel. +49 7456 692-01
Fax +49 7456 692-66

info@meva.net
www.meva.net

Berlin	Tel. +49 3375 9030-0
München	Tel. +49 89 329559-0
Nord	Tel. +49 511 94993-0
Rhein/Ruhr	Tel. +49 2304 24445-0
Rhein/Main	Tel. +49 171 7728414
Stuttgart	Tel. +49 7024 9419-0

Österreich

MEVA Schalungs-Systeme Ges.mbh
Wiener Straße 128
A-2511 Pfaffstätten
Tel. +43 2252 209000
Fax +43 2252 209999

oesterreich@meva.net
www.meva.net

Wien, Nieder-/Oberösterreich	Tel. +43 664 2248500
Wien, NÖ, Burgenland	Tel. +43 664 88378210
Wien, NÖ, Burgenland, Steiermark, Kärnten	
	Tel. +43 664 3920156
Tirol, Vorarlberg	Tel. +43 664 88378212
Salzburg, ALZNER Baumaschinen Ges.mbh	
	Tel. +43 6219 8065

Schweiz

MEVA Schalungs-Systeme AG
Birren 24
CH-5703 Seon
Tel. +41 62 769 71 00
Fax +41 62 769 71 10

Rte de la Chocolatière 26
CH-1026 Echandens
Tel. +41 21 313 41 00
Fax +41 21 313 41 09

schweiz@meva.net
www.meva.net

Key-Account D-Schweiz	Tel. +41 79 810 37 73
Nordschweiz	Tel. +41 79 647 75 17
Ostschweiz	Tel. +41 79 124 99 84
Mittel- und Oberland	Tel. +41 79 743 53 07
Zentralschweiz, Wallis	Tel. +41 79 810 37 73
Romandie	Tel. +41 79 946 36 79
Sarganser-Glarnerland Graubünden, TREMCO AG	
	Tel. +41 55 614 10 10
Tessin, Lumafer SA	Tel. +41 91 829 36 40

Tochtergesellschaften/internationale Stützpunkte

A-Pfaffstätten	Tel. +43 2252 20900-0
AUS-Adelaide	Tel. +61 8 82634377
B-Landen	Tel. +32 11 717040
BH-Riffa	Tel. +973 3322 4290
CDN-Toronto	Tel. +1 416 8565560
CH-Seon	Tel. +41 62 7697100
DK-Køge	Tel. +45 56 311855
F-Sarreguemines	Tel. +33 387 959938
GB-Tamworth	Tel. +44 1827 60217
H-Budapest	Tel. +36 1 2722222
IND-Mumbai	Tel. +91 22 27563430
LATAM	latam@meva.net

L-Rodange	Tel. +352 20 283747
MA-Casablanca	Tel. +212 684-602243
MAL-Perak	Tel. +60 12 5209337
N-Oslo	Tel. +47 67 154200
NL-Gouda	Tel. +31 182 570770
PA-Panama City	Tel. +507 2372222
PH-Manila	Tel. +63 998 5416975
QA-Doha	Tel. +974 4006 8485
SGP-Singapore	Tel. +65 67354459
UAE-Dubai	Tel. +971 4 8042200
USA-Springfield	Tel. +1 937 3280022



MEVA Schalungs-Systeme GmbH

Industriestraße 5
72221 Haiterbach
Deutschland
Tel. +49 7456 692-01
Fax +49 7456 692-66
info@meva.net
www.meva.net